

KIRCHENblatt

ST. NIKOLAUS UND STEPHAN EGGENFELDEN
ST. MICHAEL KIRCHBERG

9. November bis 30. November 2025



Nur was einen Preis hat, kann ich auch veramschen. Deshalb wütet Jesus so gegen die Händler und die Geldwechsler im Tempel. Weil sie versuchen, dem Glauben und der Beziehung zu Gott ein Preisschild zu geben. Jesus stellt dagegen den Wert des Tempels, der

Kirche als Haus der Gottesbegegnung in den Mittelpunkt. Dieser Wert ist unabhängig davon, ob ich diese Begegnung habe in einer prachtvollen Kathedrale, in einer armseligen Wellblechkirche in einem Armenviertel oder sogar auf einem Flohmarkt.

Volkstrauertag

Der Volkstrauertag wurde auf Vorschlag des 1919 gegründeten Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge als Gedenktag für die Kriegstoten des Ersten Weltkrieges eingeführt. Dieser Tag sollte ein Zeichen der Solidarität mit den Hinterbliebenen der Gefallenen und Kriegstoten aussenden. 1922 fand die erste offizielle Feierstunde im Deutschen Reichstag in Berlin statt.

In der Weimarer Zeit jedoch verlor die Trauer um die Gefallenen ihre gesellschaftlich verbindende Wirkung. Dies lag an der umstrittenen Deutung des Ersten Weltkrieges. Die politischen Kräfte, die am Volkstrauertag vorrangig den Kampf der deutschen Soldaten heroisierten, wurden immer stärker. Nach ihrer Machtübernahme schrieb die nationalsozialistische Regierung diese Deutung 1934 gesetzlich fest: Der Volkstrauertag wurde auf den 16. März gelegt. Er sollte alle Deutschen in der Trauer vereinen. Aber alle, die aus politischen oder sogenannten rassistischen Gründen nicht zur „NS-Volksgemeinschaft“ zählten, wurden aus dem Gedenken verbannt: wie beispielsweise die gefallenen jüdischen Weltkriegssoldaten. An dieser Propaganda beteiligte sich auch der seit 1933 bereitwillig gleichgeschaltete Volksbund.

Für die Gefallenen des Zweiten Weltkriegs wurde die Wehrmacht zuständig. Wehrmacht und NSDAP nannten diesen Tag „Heldengedenktag“. Die Richtlinien über Inhalt und Ausführung erließ der Reichspropagandaminister.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Volkstrauertag in Westdeutschland auf Betreiben des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge 1952 wieder als Tag der „nationalen Trauer“ eingeführt, in deutlicher Abgrenzung zum nationalsozialistischen Heldengedenken. Er ist durch Landesgesetze geschützt und liegt auf dem Sonntag, zwei Wochen vor dem ersten Advent.

Seit 1945 wird am Volkstrauertag aller Opfer des Krieges gedacht. So treten neben die toten Soldaten auch Frauen, Kinder und Männer, die in den besetzten Ländern und in Deutschland zu Opfern von Krieg, Gewalt und NS – Verfolgung wurden. Von Anfang an riefen die Bundespräsidenten dazu auf, auch an die Opfer der Diktatur zu erinnern, an Menschen, die aus politischen, religiösen oder sogenannten rassistischen Gründen verfolgt worden waren.

Ihr Pfarrer

Egon Dirscherl

WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

9. November 2025

**Weihetag der
Lateranbasilika**

Lesejahr C

1. Lesung:
Ezechiel 47,1-2.8-9.12

2. Lesung:
1. Korinther 3,9c-11.16-17

Evangelium: Johannes 2,13-22



Ildiko Zavrakidis

» Das Paschafest der Juden war nahe und Jesus zog nach Jerusalem hinauf. Im Tempel fand er die Verkäufer von Rindern, Schafen und Tauben und die Geldwechsler, die dort saßen. Er machte eine Geißel aus Stricken und trieb sie alle aus dem Tempel hinaus samt den Schafen und Rindern; das Geld der Wechsler schüttete er aus, ihre Tische stieß er um. «

Sonntag, 09.11. Weihetag der Lateranbasilika

Pfarrkirche	10:00	Hl. Messe Fam. Kulinski f.+ Angehörige Agnes Göldner f. + Vater Hilde Fischer f.+ Ehemann Gerhard
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse
Kirchberg	17.30	Taize-Gebet mit dem Singkreis

Montag, 10.11. Hl. Leo

Caritasheim	10.00	Hl. Messe
Seniorenzentrum	15:15	Gottesdienst

Dienstag, 11.11. Hl. Martin

Pfarrkirche	17:00	Rosenkranz für den Frieden auf der Welt
-------------	-------	---

Mittwoch, 12.11. Hl. Josaphat

Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Anna Hausleitner f. + Angehörige Fam. Heidi Kessler f.+ Siegfried Kessler
-------------	-------	--

Donnerstag, 13.11.

Kreuzkapelle	18:30	Hl. Messe Heidi Kessler f. + Jutta Neumayr
--------------	-------	---

Freitag, 14.11.

Klosterkirche 8:00 Hl. Messe

Samstag, 15.11. *HL. ALBERT DER GROSSE*

Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz

Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit

Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse

Jahresgottesdienst der Imker für verst. Vereinsmitglieder
Magda Bachmeier f. + Familienangehörige

33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

16. November 2025

33. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Maleachi 3,19-20b

2. Lesung:

2. Thessalonicher 3,7-12

Evangelium: Lukas 21,5-19



Ildiko Zavrakidis

» Aber bevor das alles geschieht, wird man Hand an euch legen und euch verfolgen. Man wird euch den Synagogen und den Gefängnissen ausliefern, vor Könige und Statthalter bringen um meines Namens willen. Dann werdet ihr Zeugnis ablegen können. «

Sonntag, 16.11. *33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Volkstrauertag*

Pfarrkirche **9:30 Gedenkgottesdienst für alle Opfer von Krieg und Gewalt, anschließend Ehrung der Kriegsoffer am Kriegerdenkmal**

Enkelkinder f. + Opa Rudolf Plank

Anneliese Waldhör-Wrobel f. + Papa Ferdinand Schartner zum Sterbetag

Frau Herte f. + Alexander Herte, Vater, Omas und Opas und Maria Urban und alle Armen Seelen

Christa Baumgartner f. + Mutter Anna Waldherr

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse

Manuela Naglmeier mit Familie f.+ Eltern Gerda und Herbert Gorke

Montag, 17.11. *Welttag der Armen*

Caritasheim 10:00 Hl. Messe

Klosterkirche 19:00 Gestaltete eucharistische Anbetung

Mittwoch, 19.11. *Buß- und Bettag*

ev. Kirche **19:00 ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag.**

18.45 Die Glocken läuten zum Buß- und Bettag

Freitag, 21.11. *Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem*

Klosterkirche 8:00 Hl. Messe

Samstag, 22.11. *Hl. Cäcilia*

Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz

Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit

Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse

Josef Brandstetter f.+ Ehefrau Annemarie

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

23. November 2025

Christkönigssonntag

Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3

2. Lesung: Kolosser 1,12-20

Evangelium: Lukas 23,35b-43



Ildiko Zavrakidis

» Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. «

Sonntag, 23.11. *CHRISTKÖNIGSSONNTAG*

Pfarrkirche **10:00 Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Ministranten und Verabschiedung ausscheidender Ministranten**

Monika von Sonnenburg f. + Angehörige

Fam. Steinmeier f. + Ehemann und Vater zum Sterbetag

Fam. Franz Stärfl f. + Nachbarin Elisabeth Hagl

Daniela und Toni f. + Mutter Rosemarie Windbichler

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse

Fam. Jakob Wiesmeier, Wolfsberg f. + Elisabeth Hagl

Montag, 24.11. Hl. Andreas Dung Lac

Caritasheim 10:00 Hl. Messe

Dienstag, 25.11. *Hl. Katharina v. Alexandrien*

Christanger 16.00 Gottesdienst
Pfarrkirche 17:00 Rosenkranz für den Frieden auf der Welt

Mittwoch, 26.11. *Hl. Konrad und hl. Gebhard*

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse
Agnes Spitzer f.+ Heidi Wittl

Freitag, 28.11.

Spitalkirche 18:00 Hl. Messe
Kl./Hochchor 20:00 Angedacht

Samstag, 29.11.

16.30 Stadtgeläut zum Beginn des Advents
Pfarrkirche 17.00 Adventansingen, anschl. Adventanblasen mit gemütlichem Beisammensein am Kirchenplatz
Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz
Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit
Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse
Fam. Wimmer f. + Vater, Schwiegervater und Opa
Magda Bachmeier f. + Ehemann

Beginn des Frauentragens

ERSTER ADVENTSSONNTAG

30. November 2025

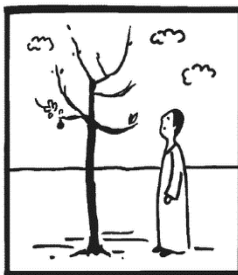
Erster Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 2,1-5

2. Lesung: Römer 13.11-14a

Evangelium:
Mathäus 24,29-44



Ildiko Zavrakidis

» Lernt etwas aus dem Vergleich mit dem Feigenbaum! Sobald seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, erkennt ihr, dass der Sommer nahe ist. So erkennt auch ihr, wenn ihr das alles seht, dass er vor der Tür ist. Amen, ich sage euch: Diese Generation wird nicht vergehen, bis das alles geschieht. «

Pfarrkirche	10:00	Hl. Messe (Gottesdienst der Kolpingfamilie zum Kolpinggedenktag) Fam. Marianne Gernoth f.+ Ehemann, Vater und Opa Rainer und + Enkelkind Lena und + Eltern u. Schwiegereltern Frau Herte f. + Alexander Herte, Vater, Omas und Opas, Maria Urban und alle Armen Seelen, an die niemand denkt. Johanna Fischer f.+ Waldemar Frey
H.d.P.	10.00	Kindergottesdienst
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Emmi Bachmeier f.+ Schwager Willi

Aktion „Red Wednesday“

Das päpstliche Hilfswerk „Kirche in Not“ ruft jedes Jahr zum weltweiten Gedenken an die verfolgten Christen auf. Die Christen gehören zu den am meisten wegen ihres Glaubens verfolgten Menschen weltweit. Der weltweite Gedenktag ist der sog. „Red Wednesday“ (Roter Mittwoch), der heuer am Mittwoch, 19. November (Buß- und Betttag) begangen wird. Dabei werden wichtige Gebäude an diesem Tag oder auch länger rot angestrahlt. Deshalb wird auch die Stadtpfarrkirche St. Nikolaus und Stephan von Freitag, 14. November bis einschließlich Sonntag, 23. November abends in roter Farbe beleuchtet werden. Damit setzen wir ein Zeichen für das Menschenrecht der Religionsfreiheit und zur Solidarität mit Millionen verfolgten und diskriminierten Christen weltweit.

Beten Sie mit und informieren Sie sich auf

www.red-wednesday.de

Kontakt:

Kath. Pfarramt, Kirchenplatz 3, 84307 Eggenfelden - Telefon: 08721/1812

Mail: info@pfarrei-eggenfelden.de Internet: www.kirche-eg.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30 – 11.30 Uhr / Donnerstag: geschlossen

Gottesdienstordnung für St. Michael, Kirchberg vom 9.11. – 29.11.2025

Gottesdienstordnung Kirchberg vom 9.11. – 30.11.2025

Samstag, 08.11. *Weihetag der Lateranbasilika*

Kirchberg 16:30 Sonntagsmesse
Rosmarie Pfaffinger mit Maximilian f. + Vater und Schwie-
gervater Josef Pfaffinger
Josef Hauzinger, Perach f. + Onkel und Taufpaten Josef
Pfaffinger
Bernhard Hochholzer f. + Verwandte Anneliese Nußbau-
mer
Schwester Verena f. + Eltern und Tante
Rita Schimpfhauser und Sr. Verena Erna Fechter f. + El-
tern und Tante
Frau Anni Meßner f. + Ehemann Alois zum Sterbetag

Sonntag, 09.11. *Weihetag der Lateranbasilika*

Kirchberg 17.30 Taize-Gebet mit dem Singkreis

Samstag, 15.11. *33. Sonntag im Jahreskreis*

Kirchberg 16:30 Hl. Messe
Fam. Johann Petz f. + Mutter, Schwiegermutter, Oma und
Uroma Viktoria Petz
Krista Geiersberger f. + Ehemann Richard Geiersberger
Toni und Maria Nußbaumer f. + Johann Weber
Brigitte Keßler f. + Eltern und Geschwister

Dienstag, 18.11. *Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom*

Kirchberg 19:00 Hl. Messe
Fam. Resi Henghuber Giglberg f. + Susanna Ellinger
Fam. Franz Meier, Kirchberg f. + Maria Schmidhuber
Fam. Marianne Fellner f. + Eltern

Mittwoch, 19.11. *Buß- und Bettag*

ev. Kirche **19:00 ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag.**
18.45 Die Glocken läuten zum Buß- und Bettag

Sonntag, 23.11. *CHRISTKÖNIGSSONNTAG*

Kirchberg **9:00 Sonntagsmesse mit Gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt, anschließend Ehrung der Kriegsoffer**
Corinna und Simon Gruber f. + Opa Josef Pfaffinger
Toni und Maria Nußbaumer f. + Josef Golginger
Fam. Erwin Wiesmeier f. + Nachbarin Waltraud Haberzagl
Fam. Murauer f. + Adolf Sperl

Dienstag, 25.11.

Hl. Katharina v. Alexandrien

Kirchberg

19:00

Hl. Messe

Anton und Margarete Huber Ruderfing f. + Josef Pfaffinger
Fam. Gaishauser, Straßhäuseln f. + Rosa Pfaffinger
Annemarie und Georg Kletzl, Hammersbach f. + Elfriede
Augsberger

Samstag, 29.11.

1. Advent

Pfarrkirche

16:30

Familiengottesdienst zum Beginn des Advents
Fam. Traunspurger Arnstorf f. + Onkel Alois Brandhuber
Krieger und Soldatenkameradschaft f. + Mitglied Josef Gol-
ginger
Elisabeth und Walter Gruber f. + Vater und Schwiegervater
Josef Pfaffinger
Annemarie Maier f. + Mutter zum Sterbetag
Hausmanninger/Geishauser f. + Josef Pfaffinger
Fam. Leibinger, Hartlwimm f. + Nachbarn Alois Brandhuber

anschließend Adventsmarkt der Schlawiner

Der Nikolaus kommt

Es ist wieder soweit,
der Nikolaus kommt gerne wieder
zu Ihnen nach Hause.
Begleitet von Engel und
wenn es gewünscht wird mit Krampus.

 **Termine**
Freitag, 05.12.2025 & , Samstag 06.12.2025
jeweils ab 16:00 Uhr

 **Anmeldung & Infos**
Unter **08721/7345** erfahren Sie alles Weitere und sichern sich einen Termin.

 **Für Ihren Termin**
Senden Sie den gewünschten Text, den der Nikolaus vortragen soll, bitte per E-
Mail an:
haasfranz@web.de

Das Nikolaus-Team
der Kirchengemeinde Kirchberg



 Der Erlös wird wieder einem lokalen guten Zweck gespendet. 

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Seniorenachmittag

Wir laden am Donnerstag, 13. November ganz herzlich um 15.00 Uhr zum Seniorenachmittag ins Haus der Pfarrgemeinde ein. Frau Elisabeth Graml spricht zu dem Thema „Gemeinsam lachen, um dem Wintergrau zu trotzen“. Ab 14.00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen.

Ministrantenaufnahme und -verabschiedung – Herzliche Einladung

Die Ministranten nehmen ihre neuen Minis am Sonntag, 23. November beim Gottesdienst um 10.00 Uhr auf und verabschieden ausscheidende Ministranten.

Herzlichen Dank an alle Ministranten für ihren Dienst!

Nikolausdienst



In Eggenfelden können wir wieder einen Nikolausdienst anbieten:
Samstag, 06.12.2025

Anmeldungen bis 30.11.2025

Kartenvorverkauf

B A C H Weihnachtsoratorium

Sonntag, 14.12.2025 - 17 Uhr Klosterkirche Eggenfelden

Bettina Baumgartner-Geltl Sopran, **Ute Feuerecker** Alt
Taro Takagi Tenor, **Linus Mödl** Bass, **Vokalensemble St. Nikolaus**
Barockorchester **Concerto München**, **Johannes Buxbaum** Leitung

Karten: Pfarramt St. Nikolaus, Modehaus Hartwimmer Eintritt 28€ - Ermäßigt 15€ (Schüler/Studenten/Azubi/Schwerbehinderte)
Kinder bis 14 Jahre frei